

# Mühlviertel



VzPräs.  
MICHAEL BURGSTALLER

## BEZIRK FREISTADT

BOBm. FRANZ PRANDSTÄTTER

## OG LASBERG

### Ein rüstiger Neunziger

Am 8. Februar vollendete unser ältestes Mitglied, Josef Traxler, das 90. Lebensjahr. Dazu gratulierten der KB (im Bild Mitte der Jubilar, l. Obm. M. Winkler, r. ObmStv. F. Stangl) sowie auch Hr. Pfarrer Dr. Röthlin, Bgm. Brandstätter, der Obm. des Seniorenbundes Fritz Hackl und viele Nachbarn. Die Gratulantenschar wünscht dem Jubilar weiterhin viel Gesundheit und schöne Jahre, damit wir uns zum 100er wiedersehen können.



### TRAUER UM KAMERAD HERBERT ZIEGLER

Am 20. Jänner nahm der KB Abschied von dem am 14. Jänner d. J. verstorbenen Kameraden Herbert Ziegler, der allzu früh im

63. Lj. durch eine schwere Krankheit von dieser Welt abberufen wurde.

SCHRIF ALOIS PREINFALK

## OG LEOPOLDSCHLAG

### GRÜNDUNGSMITGLIED VERSTORBEN

Einer der letzten Kriegsteilnehmer, Kam. Franz Weinzingler vulgo Seppnbauer, verstarb am 2. Jänner im 90. Lebensjahr. Er war mit Leib und Seele Landwirt. Hoch angerechnet wurde ihm stets sein klares Einstehen für

die OG 1969. Er hielt dem Verein die Treue und solange es ihm die Gesundheit erlaubte, nahm er an sämtlichen Veranstaltungen in Uniform teil. Die Kameraden werden ihn in bester Erinnerung behalten. SCHRIF OSKAR JANKO

## TERMINANKÜNDIGUNG

### Gründungsfest

110 Jahre OG Leopoldschlag, Samstag, 10. Juli, ab 20.00 Uhr.

## STADTVERBAND PREGARTEN

### Dankeschönfest 2009

Anfang Dezember dankte der SV zum sechsten Mal in Form eines Festes den aktiven Vereins-

mitgliedern. Auch 2009 haben wieder viele an den Veranstaltungen und Ausrückungen ak-

tiv mitgewirkt. 40 Aktive folgten der Einladung ins Gh. „Schmitt“ in Reichenstein. Sie wurden mit Wildgerichten verwöhnt. Als vorweihnachtliches Geschenk gab es auch einen Nikolaus aus Süßteig von der Fa. Stöcher. Mit freundlichen Worten würdigte VZBgm. Dr. Reinhold Klinger

die sozialen Aktivitäten sowie die Unterstützung der örtlichen Vereine, wie den Heimat- und Kulturverein, durch die Kameraden. Obm. Seyer dankte speziell für den Einsatz beim Erntefest 2009. Erneut unterstützte Fahnenmutter Gertrude Kühntreiber mit einer Weinspende die Vereinskasse.

### Zweite KB-Geburtstagsfeier 2009



Die Kameraden Buchberger, Kolmbauer, Frau Mendlik, Obm. Seyer, Mendlik, Ernst, Freudenthaler, Wolkerstorfer, Rustemeyer, Fahnenmutter Kühntreiber, Frau Wolkerstorfer, Wegerer, Aichhorn

Neun Kameraden wurde bei der halbjährlichen Feier am 14. Dezember im Gh. „Haslinger“ gratuliert. Die Kameraden Johann Freudenthaler (85), Johann Buchberger (80), Franz Wolkerstorfer (80), Max Mendlik (80), Ludwig Kolmbauer (70), Ernst Heinrich (70), Dr. Rainer Rustemeyer (70) und Alfred Wegerer (70) waren mit Begleitung geladen. Fahnenmutter Gertrude

Kühntreiber überreichte jedem Jubilar eine gute Flasche Wein. Vertrauensmann Herbert Aichhorn und Obm. Seyer gratulierten im Namen des SV. Kam. Johann Fröhlich (85), der wegen eines Unfalles nicht teilnehmen konnte, wünschen die Kameraden gute Besserung.

Wohl umsorgt, verbrachte man einige kameradschaftliche Stunden mit den Jubilaren.

## OG WINDHAAG BEI FREISTADT

### Gratulation zum Achtziger



Am 29. Dezember gratulierte mit einem Geschenk Obm. Wilhelm Kregl dem lj. Kam. Josef Wiltschko. Der rüstige Jubilar ist ein großer Gönner der OG und beispielhafter Kamerad.

Jubilar Kam. Josef Wiltschko mit Obm. Wilhelm Kregl

## Obmannwechsel im Dezember

Bei der JHV übergab Obm. Michael Fleischanderl sein Amt nach einem Jahr an Kam. Wilhelm Kregl. Das „Dreierteam“ um den Obmann hat sich bewährt, daher bleiben alle weiteren Funktionen auch 2011 unverändert. Der scheidende Obmann dankte für die große Unterstützung bei den zahlreichen Aktivitäten. Sein Nachfolger ersuchte, dies auch weiterhin so zu halten. Eisstockturnier, Ausflug, gemütlicher Nachmittag und auch der KB-Ball sind wieder fixe Bestandteile seiner Jahresplanung. Auch Ausrückungen zu Jubiläen und Festen mit der Musikvereinskapelle sind wieder geplant.



Antrittsrede von Obm. Wilhelm Kregl

## Eisstockturnier bei besten Bedingungen

Das traditionelle jährliche Eisstockturnier fand heuer bei herrlichem Wetter auf spiegelglatten Eisflächen statt. Es kämpften 14 Moarschaften um den begehrten Wanderpokal. Kam. Stefan Las-

selberger sorgte für die perfekte Organisation. Sieger wurde die Moarschaft Siedlung von Ernst Fitzinger.

SCHRIF FRANZ KAPL

## TRAUER UM KAMERAD EMMERICH RIEPL

Mehr als 30 Kameraden und der Musikverein gaben Kam. Emmerich Riepl die letzte Ehre. Bis zu seiner Erkrankung fehlte er bei keiner Ausrückung. Mit über 60 Jahren aktiver Mitgliedschaft wird der mehrfach ausgezeichnete Kamerad in seiner freundlichen kameradschaftlichen Art unvergessen bleiben.

Kam. Emmerich Riepl



## BEZIRK PERG

BOBm. Ing. KLAUS KOBILKA

## BEZIRKSLEITUNG PERG

### Wer oder was sind wir?

Vor wenigen Tagen fand die 1. OÖKB-Landesfunktionärsklausur 2010 in Puchenuau statt. Dabei wurde mit den 30 Funktionären aus den Bezirken ein Fragenkatalog von 20 Seiten abgearbeitet. Den Sinn und Inhalt der einzelnen Fragen erklärte der Präsident vorab. Das Ergebnis wird als Grundlage für weitere Schritte der Vereinsentwicklung dienen. Die wichtigste Frage, wenn nicht Hauptfrage: „Was muss der OÖKB sein, um in Zukunft öffentliche Anerkennung zu finden?“ Dies aber aus dem Blickwinkel des gesamten OÖKB und

nicht nur aus der Sicht vor Ort. Schon deshalb, weil in den OG ein Wechsel im Vorstand manchmal reicht, um lokale Bedeutung zu verlieren oder zu gewinnen. Die tragende Größe ist aber immer das Gesamtansehen des OÖKB. Was muss also der OÖKB leisten oder darstellen, damit er von der Gesellschaft nicht nur akzeptiert, sondern auch als sinnvoll erachtet wird? Dies müssen wir den Bürgerinnen und Bürgern unserer Heimat in wenigen Worten sagen können, so der Präsident. Die gleiche Frage wurde auch schon manchen Kameradinnen und Ka-

meraden im Bezirk Perg gestellt. Die Antworten waren oft verblüffend. Mitunter gaben die einfachsten Mitglieder die griffigsten Antworten. An Ideen mangelt es offenbar nicht. Schon eher fehlt es am Gespräch untereinander. Oft wird geschwiegen, aus Scheu, sich in irgendwas einzumischen, wofür man nicht zuständig ist. Im OÖKB gilt, dass jedes Mitglied an der Gemeinschaft gleich beteiligt ist. Daher darf und soll jeder seine Ideen einbringen. Die Zukunft fordert rasch vernünftige Antworten auf diese Fragen. Sie klopf schon hart an manche

Türe. Folgen wir dem Beispiel von Präsident Ing. MMag. Günther Rozenits. Nennen wir die Dinge beim Namen und suchen wir aktiv nach zukunftsorientierten Lösungen. Dann finden sich auch neue Wege. Jedes Mitglied sowie alle Funktionäre sind herzlich eingeladen, ihre Ideen einzubringen. Der OÖKB im Bezirk Perg beschäftigt sich damit und bietet allen Mitgliedern die Möglichkeit, unter der Telefonnummer 0664 / 31 34 760 ihre Ideen und Anregungen einzubringen.

BOBmSTV. AUGUST EDELBAUER

## OG MITTERKIRCHEN

### Kamerad Johann Pleimer 95



Obm. Josef Raffetseder mit Kam. Johann Pleimer und Ortsvertrauensmann Kam. Fritz Holzer mit dem Geschenkkorb der Kameraden

Am 30. Dezember haben die Vertreter der Gemeinde, Bgm. Anton Aichinger, GV Mag. Franz Heilmann, die OG mit Obm. Josef Raffetseder, Kam. Fritz Holzer, Kam. Josef Riesenberger und der Seniorenbund mit Obm. Johann Königshofer und Alfred Schatz

dem Jubilar in einer gemeinsamen Feierstunde gratuliert. Der Träger vieler Auszeichnungen des OÖKB ist seit 55 Jahren Mitglied der OG. Er war viele Jahre aktives Vorstandsmitglied und Fahnenjunker.

### Neujahrstreffen bei der Fahnenpatin

Auch zum Jahreswechsel 2010 stellten sich Obm. Josef Raffetseder und ObmStv. Ernst Burghofer bei Fahnenpatin Maria

Datterl mit den besten Wünschen zum neuen Jahr ein. Dieses Neujahrstreffen am 1. Jänner hat in Mitterkirchen schon Tradition.

### Ein sehr erfolgreiches Jahr

Die traditionelle Jahresschlussitzung der OG fand am 20. Dezember statt. Dabei gab Obm. Josef Raffetseder einen Rückblick auf ein sehr erfolgreiches Vereinsjahr. Es würde den Rahmen dieses Berichtes sprengen, müsste man alle Aktivitäten aufzählen. Ein Höhepunkt war wieder das „Oktoberfest“. Es wurde wieder gemeinsam mit der Goldhaubengruppe ver-

anstaltet. Dieses Fest ist finanzielles Rückgrad des Vereines. Der Obmann appellierte, sich für die Mitgliederwerbung besonders anzustrengen. In der folgenden Diskussion wurden dann verschiedene Werbeaktionen besprochen. Bei einem Glas Wein klang die Sitzung aus.

SCHRIF JOSEF RIESENBERGER



## Präsident in Mitterkirchen

Zur Jahreshauptversammlung am 7. März kamen auch die Trachtenmusikverein Mitterkirchen und Ehrengäste wie Präsident Ing. MMag. Günther Rozenits und Bgm. Anton Aichinger. Begrüßung und Totengedenken wurden von Obm. Josef Raffeteseder vorgenommen. Dann folgten die umfangreichen Berichte von ObmStv. Ernst Burghofer und Kassier Franz Heiml. In seinen Grußbotschaft berichtete Bgm. Anton Aichinger aus der Gemeindestube. Der Baubeginn des größten Hochwasserschutz-

projektes Österreichs im Machland stand dabei im Mittelpunkt. „Wenn alles klappt, könnte Mitterkirchen Ende des Jahres geschützt sein“, so Bgm. Aichinger. BOBmStv. Präsident Ing. MMag. Günther Rozenits referierte zu den Bundesheer-Einsätzen im Ausland und berichtete über die geplanten Landesveranstaltungen. Abschließend wurden an zahlreiche Kameraden Ehrenzeichen überreicht. Im Schlusswort dankte der Obmann Mitarbeitern, Gönnern und Freunden der OG.

## OG SAXEN

### LANGJÄHRIGER SCHRIFTFÜHRER VERSTORBEN

Die Kameraden nahmen Abschied von Kam. Maximilian Leinmüller. 18 Jahre war er Schriftführer der OG. Er verstarb im 63. Lebensjahr und wird den Kameraden in bester Erinnerung bleiben.

Kam.  
Maximilian  
Leinmüller



SCHRF EBERHARD STROBL

## OG ST. GEORGEN AM WALDE

### Besuch aus Latsfons – Südtirol



Die Gäste aus Südtirol in ihren prachtvollen Trachten

Ein besonders prachtvolles Bild gaben die Ballgäste von den Südtiroler Schützen aus Latsfons bei Brixen ab. Aus lj. Freundschaft kam eine stattliche Abordnung in klassischer Tracht zum Ball der St. Georgener. Auch Obm. Florian Leitner, die Kameraden der OG und die Damen in ihrer schönen Tracht haben viel zum tollen Ambiente beigetragen. Die

große Tombola und eine Einlage der Schuhplattler rundeten diesen Ball ab. Die schwungvolle Musik sorgte für beste Stimmung. So blieben auch die Gäste aus den Nachbarvereinen bis in die frühen Morgenstunden. Dieser KB-Ball im Gh. „Sengstbrat!“ wird allen Besuchern in bester Erinnerung bleiben. Selbst die Saaldekoration war ein Erlebnis. Ein großes Lob

gebührt dem Organisationsteam der OG. Schließlich wurde am gleichen Abend auch noch der

Gegenbesuch beim Brixener Bezirksball vereinbart. Darauf freuen sich schon beide Vereine.



Die Gäste waren von der Schuhplattlereinlage begeistert.

## BEZIRK ROHRBACH

BOBm. ALFONS SCHENK

## BEZIRKSLEITUNG ROHRBACH

### EHRENBEZIRKSOBMANN VERSTORBEN

Am 3. Dezember verstarb EOObm. ÖR Hans Moser. Seit 1972 war er in der Bezirksleitung. Viele Jahre als BOBmStv. und nach Erkrankung des BOBm. Alois Kogler als geschäftsführender BOBm. Trotz seines hohen Alters übernahm er diese Verantwortung. Die Kameraden des Bezirkes dankten ihm dies ein letztes Mal bei seiner Beisetzung. Abordnungen aus vielen Ortsgruppen sowie aus seiner Heimatgemeinde Hofkirchen waren gekommen. Dem Brückenbauer zwischen Vereinen waren Bezirks-, Landes- und Staatsgrenzen kein Hindernis. Dies wurde auch beim Begräbnis durch eine

Kam.  
EBOBm. ÖR  
Hans Moser



große Gruppe bayerischer Kameraden aus Schaibing wieder sichtbar. Der OÖKB hat ihm viel zu verdanken und wird dem Kameraden ein ehrenvolles Andenken bewahren.

BOBm. ALFONS SCHENK

# Voller Service: 0800 81 8000

Ihre gratis Service-Line.

**ENERGIE AG**  
Oberösterreich  
Voller Energie

www.energieag.at

## OG JULBACH

### Gemeinsam helfen



Hinter Daniel Hofer stehen VzBgm. SchrF Günter Resch, Kas. Alois Kern, BObm. Alfons Schenk, seine Eltern Maria und Erwin Hofer und der Obmann der OG Ulrichsberg, Franz Eichinger.

Der 23-jährige Daniel Hofer aus Ulrichsberg wurde ohne Verschulden Opfer eines tragischen Unfalls. Seither ist er querschnittsgelähmt. Die OG Julbach und Ulrichsberg nahmen dies zum Anlass, eine gemeinsame finanzielle Unterstützung für den jungen Mann zu beschließen. Am 23. No-

vember überbrachten Abordnungen den namhaften Betrag. Sie wurden von der Familie herzlich aufgenommen. Gemeinsam mit Eltern und Sohn verbrachten sie den Besuch in gemütlicher Runde.

SCHRIF GÜNTER RESCH

## OG KLAFFER

### Fahnenpatin zum Geburtstag gratuliert



Die besten Wünsche der Kameraden für Glück und Gesundheit der beliebten Fahnenpatin Maria Plankenauer überbrachte zum 70. Geburtstag kürzlich der Vorstand der Ortsgruppe mit Obm. Egginger.

## OG LEMBACH

### KB-Ball für Erdbebenopfer



Voller Saal und beste Stimmung beim Ball

Der 3. Ball der OG stand unter dem Motto „Nachbar in Not – Spende für die Erdbebenopfer in Haiti“. Es folgten zahlreiche Ehrengäste der Einladung. Bgm. Herbert Kumpfmüller, VzBgm. Hermann Bruckmüller, Goldhaubenobfrau Hilde Ecker, Bauernbundobmann Leo Reiter und auch Obm. Christian Eilmannsbberger vom Veteranenverein Nierdkappel waren darunter. Gekonnte Ballmusik bot das „Ameisberg Duo“. Obm. Karl

Zinnöcker hat sich für das traditionelle Schätzspiel etwas Besonderes einfallen lassen. Zu erraten war das Gewicht von vier Motorsägen, die beim letzten KB-Ausflug von vier Kameraden gekauft wurden. Die Einnahmen daraus, € 225,-, wurden für die Erdbebenopfer gespendet. Höhepunkt der Ballnacht waren die Schuhplattlereinlagen von den „D' Wimberger Buam“. Die gelungene Einlage sorgte für tolle Stimmung im Saal.



Super Ballmusik spielte das „Ameisberg Duo“.



Nicht nur heiße Sohlen brachten die Schuhplattler „D' Wimberger Buam“ auf die Tanzfläche.

## TERMINANKÜNDIGUNG

### Jubiläumsfest

26. und 27. Juni großes Jubiläumsfest zu 110 Jahre KB Klaffer am Hochficht.



## Fahnenmutter feierte 70er

Herta Jakschi, Fahnenmutter seit der Fahnenweihe am 8. Juli 1990, feierte am 18. Jänner ihren 70. Geburtstag. Die Glückwünsche

der Kameraden überbrachten Obm. Karl Zinnöcker und Kas. Herbert Wakolbinger.

SCHRIF HUBERT SCHINKINGER



Herzlichen Glückwunsch! Obm. Karl Zinnöcker, Fahnenmutter Herta Jakschi und Kas. Herbert Wakolbinger

## TERMINANKÜNDIGUNG

### Preiskegeln

Von Freitag, 5. März, bis Sonntag, 14. März, laden die Kameraden zum Preiskegeln im Café Firlinger in Lembach herzlich ein.

## OG NEUFELDEN

### Eisstockturnier mit Tradition



1. Neufelden mit den Kameraden Obm. Kurt Reumüller, Gottfried Führeder, ObmStv. Willi Jelinek, Adolf Löffler, Hermann Bernecker, Josef Krinninger

1985 wurde das Eisschießen mit den Nachbarvereinen St. Peter, St. Johann, Niederwaldkirchen, St. Martin, St. Veit ins Leben gerufen. Seither wird dieses Turnier jährlich von einem der Vereine ausgerichtet. Zum 25. Jubiläum, am 9. Jänner, fand das Turnier wieder in Neufelden beim Hotel Rachinger statt. Eine besondere Freude für die Kameraden ist seit Jahren die Teilnahme einer mutigen Damenmoarschaft aus St. Peter. Bei der Siegerehrung ver-

kündeten Obm. Kurt Reumüller und ObmStv. Willi Jelinek das Ergebnis. Den ersten Rang mit 14 Punkten erreichte die Moarschaft Neufelden I. Zweiter wurde die Moarschaft Niederwaldkirchen I mit 11 Punkten, Dritter die Moarschaft aus St. Martin mit 10 Punkten. Die Kameradschaft gratuliert den Teilnehmern und dankt den Wirtschaftstreibenden aus Neufelden und Altenfelden für die großzügig gespendeten Preise. SCHRIF VINZENZ PICHLER



2. Niederwaldkirchen mit den Kameraden Obm. Kurt Reumüller, August Staltner, Josef Falkner, Hubert Pichler, Herbert Lindorfer



3. St. Martin mit den Kameraden Obm. Kurt Reumüller, Gerhard Raketseder, Manfred Veratschnig, Helmut Schöftner, Florian Pichler

### Weitere Reihung

4. St. Peter  
5. Niederwaldkirchen II

6. Neufelden II

7. St. Peter II

8. St. Johann

9. St. Peter Damenmoarschaft

## Zwei Jubilare

Zu ihren 65. Geburtstagen gratulierte die OG im Jänner den Ka-

meraden Josef Mayer und Alfred Höllinger.

### TODESFALL

In tiefer Trauer wurde im Jänner Kam. Franz Maureder zu Grabe getragen. Nach längerer Krank-

heit verstarb er im 79 Lj. im Altenheim Kleinzell. Ein würdiges Gedenken wird im bewahrt.

## TERMINANKÜNDIGUNG

25. April: Frühlings-Familienwanderung ab 13 Uhr  
3. Juni: Fronleichnamsausrückung  
15. bis 18. Juli: Preiskegeln im Hotel Rachinger

# EGGER *Die Mode*

4273 Unterweißenbach, Tel. 07956/7213; 4230 Pregarten, Tel. 07236/31544

Das Modehaus für die ganze Familie.

## OG OEPPING

### Echt urig



Das Tanzbein wurde heftig geschwungen.

Echt urig: So war der Weg zum KB-Ball am 9. Jänner. Massiver Schneefall machte es auswärtigen Besuchern nicht einfach, anzureisen. Trotzdem kamen zwei auswärtige OG zum Ball nach

Oepping. Die „Echt Urigen“, so hieß auch die Musikgruppe, sorgten für beste Stimmung im vollen Saal. Für alle Teilnehmer war es ein gelungener Abend.

### Sportlich aktiv

Am 15. Jänner wurde scharf geschossen. Beim Eisstockschießen der OG gegen eine Moarschaft von Baumeister Höfler konnten

die Kameraden mit Müh und Not mit 8:7 den Sieg einfahren. Den tollen Gegnern für den fairen Wettbewerb ein herzliches Dankeschön!



### TRAUER UM GRÜNDUNGSOBMANN

Bei eisigen Temperaturen nahmen die Kameraden von Gründungsobmann Franz Humenberger am 15. Dezember Abschied. Der im 90. Lj. Verstorbene war fünf Jahre als Unteroffizier im WK II und erlitt mehrere schwere Verwundungen. Nach seiner Heimkehr gehörte er zu den Gründern der OG. 1964 bis 1974 als Obmann aktiv, wurde er 1985 zum Ehrenobmann ernannt. Vier

Kam. Franz Humenberger



le Kameraden und die Ortsmusik gaben ihm das letzte Geleit.

SCHRIF RUPERT SCHWENTNER

## OG SARLEINSBACH

### Kameraden bringen Friedenslicht



ObmStv. Josef Öller bringt das Licht unserer Fahnenmutter Maria Katzinger.

Das neunte Jahr wird das Friedenslicht von Kameraden bei der Rotkreuzstelle Rohrbach abgeholt. Die Kameraden Josef Öller und Siegfried Past brachten es vormittags in die Pfarrkirche Sarleinsbach zum Marienaltar. Dort konnte es von der Bevölkerung abgeholt werden. Es wur-

den damit Kerzen am Friedhof oder auch zu Hause angezündet. Am Beginn der Kindermette um 16 Uhr wurde das Licht von einem Ministranten feierlich beim Hauptaltar entzündet. Abwechselnd betreut wurde es von vier Kameraden bis in die Abendstunden.

## BEZIRK URFAHR-UMGEBUNG

BOBm. MICHAEL BURGSTALLER

## OG GALLNEUKIRCHEN

### Erntedankfest in Treffling



Geistlicher Rat Mag. Franz Küllinger lädt den Stadtverband alle Jahre zum Erntedankfest Engerwitzdorf in die Seelsorgestätte nach Treffling ein. Der Stadtverband rückte dazu auch 2009 in Veteranenuniform aus.

### Aktiv im Winterhalbjahr

Gut besucht und recht besinnlich war die Weihnachtsfeier am 23. Dezember im Gh. Riepl. Mit Adventliedern, gespielt auf der Hammondorgel von Franz Kolmbauer, begann die Feier. Die Begrüßung mit Adventgedanken nahm Obm. Herbert Janko vor.

Ins neue Jahr startete der Stadtverband am 16. Jänner mit dem Besuch beim Faschingskränzchen des Partnervereines Linz-Ebelsberg. Es folgten der Ball der Kameradschaft in Gramastetten und der in Sandl. Dort spielten die bekannten „Etz'n-Buam“ zum

**REDAKTIONSSCHLUSS**

**für die Ausgabe 2/2010  
ist Sonntag der 20. Juni 2010!**



Tanz auf. Den letzten Ball der Faschingsaison besuchte man in Feldkirchen an der Donau. Vor der Abreise dorthin kamen die teilnehmenden Kameraden mit ihren Gattinnen noch zur Gratulation bei SchrF Hans Grünsteidl und dessen Gattin. Beiden wurde zum siebzigsten Geburtstag gratuliert. Ebenfalls im Jänner

fand eine Gedenkfeier des Mauthausenkomitees statt. Die Gallneukirchner Arbeitsgemeinschaft innerhalb des Komitees, mit dem Gallneukirchner Mag. Rupert Huber, lud am Sonntag, 31. Jänner, zu einem besinnlichen Gedenken beim „Mahnmal für den Frieden“ ein.

SCHR F HANS GRÜNSTEIDL

## OG GRAMASTETTEN

### Tolle Stimmung im Ballsaal



Anni Lehner und ihr Team sorgten für ein tolles Mehlspeisenbuffet.

Am Sonntag, dem 24. Jänner, wurde im Gramaphon beim Kameradschaftsball fleißig getanzt. Obm. Lehner begrüßte Präsident Mag. Günther Rozenits, EPräs. Sepp Kusmitsch, Bgm. Mag. Andreas Fazeni, VzBgm. Karl Fiederer, Alt-Bgm. Heinrich Madlmayr, Bgm. a. D. Michael Freiseder mit Fahnenpatin Rosa Freiseder, Fahnenmutter Inge Loidl mit Gatten MR Dr. Loidl als Ehrengäste.

Weiters waren Kameraden aus elf OG des Bezirkes anwesend. Musikalisch sorgten die „Scharinger Buam“ immer für eine volle Tanzfläche. Kam. Herbert Ginterseder hatte ein Schätzspiel vorbereitet. Es wurde die Höhe des Kirchenmodells erfragt, das Dr. Thomas Schwierz in mühevoller Arbeit für die 900-Jahre-Feier der Pfarre gebastelt hatte.

SCHR F JOSEF HOFBAUER

## OG PUCHENAU

### 60 Jahre verheiratet



Das Jubelpaar Anna und Josef Hofmann mit Bgm. Eidenberger, Bgm. Haderer und SB-Obm. Schierz

Am 11. Februar feierten Kam. Josef und Anna Hofmann ihre Diamantene Hochzeit.

Zum Jubiläum hatten sich die Bürgermeister aus Walding und Puchenu, Eidenberger und Haderer, sowie SB-Obm. Schierz als Gratu-

lantene eingestellt. Kam. Hofmann ist über 30 Jahre OÖKB-Mitglied.

Die Kameradinnen und Kameraden gratulieren dem Jubelpaar herzlich und wünschen noch viele glückliche gemeinsame Jahre.

## Jahresabschlussfeier 2009



Eine riesige Gaudi: VzBgm. Klemmer bei der Überreichung „ihres Sauschädels“!

Mit dem traditionellen Sauschädlessen feierte der SV den Abschluss des Vereinsjahres. Obm. Georg Wiesenberger begrüßte die Gäste und gab einen Jahresrückblick.

Anschließend sorgte Alleinunterhalter Walter Derntl mit der „Ste-

rischen“ für beste Stimmung. Das Buffet wurde vom Café Pühringer geliefert.

Den Sauschädl ersteigerte sich VzBgm. Ursula Klemmer, die das Prachtstück umgehend zu einem gemeinsamen Essen zur Verfügung stellte.

## Eisstock-Vereinsmeister gekürt



Die Sieger – Sparverein „Eurofighter“ II mit Klaus Feilmayr, Wolfgang Hofer, Fritz Steinbichl, Hans Mahringer. Auf Platz 2 folgte die FF Puchenu und dahinter auf Platz 3 der Stocksportverein Pöstlingberg.

Am 9. Jänner fand die große Eisstockvereinsmeisterschaft statt. Nach der Empfehlung, eine Frau je Gruppe aufzunehmen, waren die Austragungsbedingungen besonders spannend. Zwei Gruppen mit jeweils acht Moarschaften kämpften um die Platzierungen. Gewonnen haben die Sportschützen des Sparvereins „Eurofighter“ II. Die Teilnehmer wurden auch heuer wieder von Bgm. Wolfgang

Haderer und Gattin Ingrid mit „flüssigen Stärkungen“ verwöhnt. Zusammen mit Turnierrichter Hemmelmeier und Organisator Obm. Georg Wiesenberger führte er auch die Siegerehrung durch. Der KB dankt Dir. Grotenthaler von der Oberbank für den gespendeten 1. Preis, Bgm. Wolfgang Haderer für den 2. und dem Inhaber des Café Pühringer für den 3. Preis.

## Spende für SOS-Kinderdorf



In großer Runde wurde der Spendenscheck des KB Puchenua übergeben.

Der KB überreichte am 14. Dezember dem SOS-Kinderdorf Rechberg eine Spende von 1.000 Euro. Der Betrag wurde beim Grillfest im September 2009 erwirtschaftet.

Obm. Georg Wiesenberger übergab den Scheck an die Leiter des

Kinderdorfes, Hrn. Kapusta und Bgm. Thauerböck.

Mit Dank wurde der Betrag freudig entgegengenommen. Der Betrag wird zur Gänze dem Betrieb und den Kindern, die aus zerütteten Ehen stammen, zugute kommen.

## Kamerad Alfred Mitter 80



Der Jubilar Alfred Mitter mit den Gratulanten

In fröhlicher Runde feierte Kam. Alfred Mitter, Besitzer des ehemaligen „Rosenstüberl“, seinen 80. Geburtstag.

Dazu lud er Bgm. Wolfgang Haderer, VzBgm. Ursula Klemmer, vom SB Franz und Burgi Schierz sowie KB-Obm. Georg Wiesen-

berger in sein schmuckes Haus. Von Gattin Hermine und der Tochter wurden die Gratulanten hervorragend bewirtet.

Die Kameradinnen und Kameraden wünschen dem Jubilar Gesundheit und noch viele solche Jubiläen.

## Kamerad Edi Heinzl achtzig



Kam. Edi Heinzl mit den Gratulanten

Am 3. Februar feierte Kam. Edi Heinzl mit Obm. Georg Wiesenberger, Bgm. Wolfgang Haderer, SP-Obm. Manfred Seidl und der stv. Goldhaubenobfrau Helga Holzner seinen 80. Geburtstag.

Schwiegertochter Monika verwöhnte dabei die Gäste. Die Gratulanten sprachen den Dank und die Glückwünsche im Namen der Vereine und der Öffentlichkeit aus.

## Hans Ecker ein rüstiger Neunziger

Am 23. Dezember gratulierte ganz Puchenua Kam. Hans Ecker zum 90. Geburtstag. Auf mehrere Tage waren die Feiern mit der Verwandtschaft, der Feuerwehr und den Freunden verteilt. Am Geburtstag lud er Bgm. Haderer, VzBgm. Ursula Klemmer, die Obmänner des KB und SB sowie

Vertreter vom Verein „Schönes Puchenua“ zu sich nach Hause ein. Der rüstige Jubilar war bester Laune, hat getanzt und angekündigt, zu den nächsten Geburtstagen wieder einzuladen. Die Kameradinnen und Kameraden wünschen ihm viel Gesundheit und noch viele glückliche Jahre.



In bester Laune empfing der rüstige 90er seine Gäste.

## OG REICHENAU IM MKR.

### Stolze neunzig



Am 31. Jänner feierte Kam. Franz Hofstätter seinen 90. Geburtstag. Zu diesem besonderen Jubiläum gratulierten Nachbarn, Bekannte und auch die Kameraden der Ortsgruppe recht herzlich. Alle Gratulanten wünschen ihm, dass man sich mit ihm zum Hundertler ebenfalls wiedersehen möge.

### Treuer Kamerad feierte Achtziger



Kam. Franz Solymosi, Obm. Bgm. Josef Reingruber, Jubilar, gf. Obm. Robert Hofstadler, Kas. Dir. Helmut Hofstadler



Der Vorstand der OG gratulierte am 5. Dezember Kam. Roman Hofstadler, seit 49 Jahren ein vorbildliches Mitglied des OÖKB. Bei dieser Gelegenheit wurde ihm der Dank für die gute Kameradschaft und die Treue sowie die stete Be-

reitschaft, am Vereinsleben aktiv teilzunehmen, ausgesprochen. Zum 80. Geburtstag wünschen ihm die Kameraden Gesundheit und noch viele glückliche Jahre.

SCHRIF ALFRED PUM

## OG ST. MAGDALENA

### Weihnachtliche Einstimmung



Die Gäste der feierlichen Weihnachtseinstimmung der OG

Die OG lud am 5. Dezember zur weihnachtlichen Einstimmung. Viele Ehrengäste folgten der Einladung von Obm. Gerhard Pernegger. Er konnte Fahnenmutter Anneliese Scharinger, Fahnenmutter Theresia Freilinger, Fahnenpatin Gabriele Jarosik, EPräs. Josef Kusmitsch mit Gattin und Obm. Helmut Bauer von der OG Linz-Ebelsberg neben vielen Kameraden und ihren Gattinnen begrüßen. Die besinnlichen Wor-

te von Pfr. Friedrich Hintermüller und wunderschöne alte deutsche Weihnachtsliedern, die vom Lehrerchor angestimmt wurden, gaben der Adventfeier eine ganz besondere Note. Dazu lasen Obm. Pernegger und SchrF Romana Monetti stimmungsvolle Gedichte. Mit gemütlichem Zusammensein klang diese besondere Weihnachtsfeier aus.

SCHRIF ROMANA MONETTI

## OG WALDING

### Obmannwechsel nach 20 Jahren



Präs. Ing. MMag. Rozenits dankt dem scheidenden Obm. Leo Altendorfer für seine zwanzigjährige Funktionärstätigkeit und überreichte ihm in Anerkennung seiner Leistungen das LEK mit Schwertern in Gold. Mit am Foto Obm. Erich Kepplinger und VzBgm. Dr. Günther Mayr

Nach zwanzig Jahren begrüßte am 17. Jänner Kam. Altendorfer zum letzten Mal als Obmann die Ka-

meraden und Ehrengäste zur JHV im Gh. Bergmayr. Darunter Präsident Ing. MMag. Rozenits, EPräs.



Ausgezeichnete Kameraden Ewald Schram, Siegfried Breuer, SchrFStv. Josef Koll, Kas. Karl Schneeberger mit Präs. Ing. MMag. Rozenits und EPräs. Kusmitsch und Obm. a. D. Altendorfer und Obmann Erich Kepplinger mit VzBgm. Dr. Günther Mayr

Josef Kusmitsch, Alt-Bgm. RegR Ing. Josef Knollmüller, VzBgm. Dr. Günther Mayr, GV Ing. Johann Plakolm, GR Johann Forstner, die Kameradinnen Sieglinde Gupfinger und Erika Wollinger, KOV-Obm. August Lackner.

Auch Verschönerungsverein-Obm. Franz Greiner war gekommen, obwohl er an diesem Tag selbst seinen 60. Geburtstag feierte. Im Jahresbericht des Obmannes wurden der Bezirksausflug und der Ausflug der OG nach Bayrisch Eisenstein, der bunte Nachmittag in Peilstein und die Ausrückungen nach Ulrichsberg, Gramastetten und am Allerheiligentag erwähnt. Er dankte auch Kas. Karl Schneeberger, der bei der ÖSK-Sammlung mit ihm eine beachtliche Summe zusammenbrachte. Anschließend gab er eine Replik seiner Zeit als Obmann. Leo Altendorfer dankte abschließend allen Kameraden und Mit-

bürgern für ihre Unterstützung in den letzten 20 Jahren.

Es folgte großer Applaus. Mit Ehrenzeichen wurde anschließend fünf Kameraden gedankt. Danach fanden Rücktritt und Neuwahl statt. Neuer Obmann Kam. Erich Kepplinger und ObmStv. Maximilian Steyrl übernahmen danach die Sitzungsleitung. In der Antrittrede stellte der neue Obmann seine Zukunftspläne vor. Mit einer Wander- und Stockschützengruppe will er die OG noch bekannter machen.

Die folgende interessante Ansprache des Präsidenten endete mit dem Dank und der Auszeichnung mit dem LEK mit Schwertern in Silber für Altobmann Altendorfer. VzBgm. Dr. Günther Mayr überbrachte die besten Grüße von Bürgermeister LAbg. Josef Eidenberger. Auch er dankte mit einem Präsent der Gemeinde dem scheidenden Obmann.

### Weihnachtliches Totengedenken



Am 26. Dezember fand die alljährliche Totengedenkfeier der OG statt. Musikalisch begleitet wurde sie von der Bauernkapelle unter Leitung von Kam. Konsulent Ing. Josef Starzer. Die Stefanimesse und besinnliche Worte des Gedenkens am Kriegerdenkmal hielt Diakon Mag. Helmut Kolnberger. Im Namen der OG dankte ihnen und den Teilnehmern Obm. Altendorfer.

## Nach Redaktionsschluss bei uns eingelangt

### OG ST. PETER AM WIMBERG

*MIT 65 JAHREN VERSTORBEN*

Viel zu früh verstarb der langjährige Kamerad Rudolf Bräuer. Am 23. Februar, im 65. Lebensjahr, starb er nach geduldig ertragener Krankheit. Seit 1973 war er Mitglied und bei fast jeder Ausrückung dabei. Sehr bald wurde der beliebte Kamerad auch Vertrauensmann im Vorstand. Bei seiner Beisetzung sprach Obm. Keplinger Worte des Dankes. Wir

*Kam. Rudolf Bräuer*



werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

SCHRIF ERNST MESSTHALER

### OG ST. OSWALD BEI FREISTADT

#### Tarockfestival in St. Oswald



*Auch die Frauen haben fleißig den „Gstieß“ gejagt. Hier die älteste Teilnehmerin, Frau Angela Fürst.*

Zum zweiten Mal folgten viele Spielerinnen und Spieler dem Aufruf, zum Tarockturnier in den St. Oswalder Veranstaltungssaal zu kommen. Beim Turnier der OG wurde so manche Karte in der Hitze des „Gefechtes“ auf den Tisch geknallt. Es war eine überaus spannende Atmosphäre, die auch die Kibitze genossen haben. Sie alle wurden von den Kameradinnen und Kameraden der OG

unter der Leitung der Kameraden Josef Satzinger und Erich Schmolzmüller bestens mit Essen und Trinken versorgt. Allen fleißigen Helfern und Spielern und Gästen nochmals einen herzlichen Dank. Der Reingewinn wird für die Restaurierung der Vereinsfahne verwendet, die in den nächsten Tagen fertig sein wird. Darüber folgt ein Bericht in der nächsten Ausgabe.



*Auf vielen Tischen wurde von Mittag bis Mitternacht gespielt.*

### OG REICHENAU

#### Erlebte Zeitgeschichte



*Der Vortragende EObm. Josef Mayr und Kam. Franz Hofstätter*

Beim Seniorennachmittag am 4. März im Gh. Jaksch hat Ehrenobmann Josef Mayr aus seinem Kriegstagebuch vorgelesen. Zu dieser Vorlesung war auch die OG eingeladen. Vierzehn Kameraden folgten der Einladung. Die Erzählungen begeisterten und die

Erlebnisse, von denen berichtet wurde, machten die Zuhörer sehr nachdenklich. Die Ortsgruppe dankt für diesen einzigartigen Bericht erlebter Zeitgeschichte ihrem EObm. Josef Mayr.

SCHF FREDI PUM

### OG OEPPING

#### JHV abgehalten



*Die geehrten Kameraden Hermann Höglinger (VDM Gold), Gerhard Bogner (VDM Gold) und Manfred Beissmann (ZGM 25 Jahre)*

Am 7. März wurde die JHV der OG abgehalten. Zusätzlich zu den Ehrengästen, Goldhaubenfrauen und Marketenderinnen nahmen rund fünfzig Kameraden daran teil. Nach dem Totengedenken, den Berichten und der Entlas-

tung fanden die Ehrungen statt. Anschließend hielt BObm. Alfons Schenk ein interessantes Referat, welchem alle Anwesenden aufmerksam folgten.

SCHRIF RUPERT SCHWENTNER

### TERMINANKÜNDIGUNG

#### Pfingstkegeln

Einladung zum „Pfingstkegeln“ von 12. bis 16. und 19. bis 22. Mai auf der „Trend Air“-Kegelbahn in St. Oswald.

### REDAKTIONSSCHLUSS

*für die Ausgabe 2/2010  
ist Sonntag der 20. Juni 2010!*



## BEZIRK FREISTADT

## Ergebnisse der Bezirksmeisterschaft



1. Rainbach III

21 Punkte



2. Grünbach II

20 Punkte



3. Wartberg I

18 Punkte

**11. Eisstockmeisterschaft des Bezirkes Freistadt**

Bei idealen Eisbedingungen und mit großer Begeisterung der Teilnehmer wurde die Bezirksmeisterschaft der OÖKB-Eisstockschießen in Rainbach am 13. Februar ausgetragen. Nach spannendem und fairem Ringen setzte sich der Lokalmatador Rainbach als Sieger mit 21 Punkten durch. Bei der Siegerehrung erhielten die Teilnehmer tolle Preise. Der Dank dafür und auch für die großzügige Unterstützung gilt allen Sponsoren und Gönnern. Die Gratulation zum gelungenen

Turnier und ein Dankeschön gilt allen fleißigen Mitarbeitern und Kameraden der OG Rainbach.

	Ohne Foto
6. Hagenberg II	14
11. Pregarten III	9
12. Rainbach IV	9
13. Lasberg	7
14. Pregarten I	7



4. St. Leonhard

17 Punkte



5. Windhaag

17 Punkte



7. Königswiesen II

12 Punkte



8. Hirschbach

12 Punkte



9. Pierbach I

10 Punkte



10. St. Oswald II

9 Punkte

Oberösterreichische Landesausstellung 2010  
28. 04. bis 07. 11. 2010, Schloss Parz / Grieskirchen



# Renaissance und Reformation

[www.landesausstellung.at](http://www.landesausstellung.at)